BÜRGERSCHAFT DER FREIEN UND HANSESTADT HAMBURG

BÜRGERSCHAFTSKANZLEI
GREMIENBETREUUNG
Silke Faber
Tel.: 040 428 31-2153
Fax.: 040 427 31-2271
E-Fax: 040 4279-11076
E-Mail: silke.faber@bk.hamburg.de

ANSCHRIFT
Postfach 100902
20006 Hamburg

SITZ
Schmiedestraße 2
20095 Hamburg

BÜRGERSCHAFT ONLINE
www.hamburgische-buergerschaft.de

HAMBURG, 9. AUGUST 2021

Neufassung wg. Livestream

Die nächste Sitzung des

Haushaltsausschusses

findet statt am

Dienstag, dem 10. August 2021, um 17:00 Uhr

im Rahmen einer Videokonferenz mit Livestream.

Die Ausschusssitzung wird als Videokonferenz mit Livestream gemäß § 57 a in Verbindung mit § 56 Abs. 1 Satz 4 der Geschäftsordnung der Hamburgischen Bürgerschaft stattfinden, abrufbar unter folgendem Link:
https://www.hamburgische-buergerschaft.de/ausschuesse-live/

Der Vorsitzende des Ausschusses, Dr. Mathias Petersen (SPD), bittet die Mitglieder sowie ständigen Vertreterinnen und Vertreter, an dieser Sitzung teilzunehmen.

Tagesordnung:

1.	Drs. 22/4733	Haushaltsplan 2021/2022 Einzelplan 2 – Behörde für Justiz und Verbraucherschutz Einzelplan 8.1 – Behörde für Inneres und Sport Nachbewilligung von Planstellen im Einzelplan 2 im Haushaltsjahr 2021 Stärkung der Polizei, Staatsanwaltschaften und Gerichte für die Strafverfolgung der Organisierten Kriminalität insbesondere der sog. „EncroChat-Verfahren“ (Antrag Senat) – Der Haushaltsausschuss ist federführend, der Ausschuss für Justiz und Verbraucherschutz und der Innenausschuss sind mitberatend. –
2.	Drs. 22/4310	BERICHT DER KOMMISSION FÜR BODENORDNUNG FÜR DAS JAHR 2020 (Bericht Senat)

HAMBURGISCHE BÜRGERSCHAFT

3. Drs. 22/4683 Bürgerschaftliches Ersuchen vom 22. April 2020: „Mehrbedarfe zur Bewältigung der Folgen der COVID-19-Pandemie – Parlamentarische Kontrolle sicherstellen“ – Drs. 22/111

   (Bericht Präsident/in der Bürgerschaft)

4. Drs. 22/4226 Stellungnahme des Senats zu dem Ersuchen der Bürgerschaft vom 29. Januar 2020 „Bericht des Haushaltsausschusses über die Drucksache 21/15587: Änderung des Hamburgischen Beamtenversorgungsgesetzes (HmbBeamtVG) §17 HmbBeamtVG – Vorübergehende Erhöhung des Ruhegehaltssatzes, um die Versorgungslücke Geschiedener bis zum 67. Lebensjahr zu schließen (Antrag CDU)“ (Drucksache 21/19734) Prüfung, wie die Versorgungslücke im Versorgungsausgleich unter Berücksichtigung der finanziellen Auswirkungen für die Freie und Hansestadt Hamburg zu schließen ist

   (Bericht Senat)

5. Drs. 22/4507 Haushaltsplan-Entwurf 2021/2022, Einzelplan 1.1 Senat und Personalamt, Aufgabenbereich 203 Senatskanzlei, Produktgruppe 203.04 IT und Digitalisierung - Mit IT-Monitoring Transparenz über Kosten und Risiken von IT-Projekten schaffen

   (Antrag CDU)

6. Drs. 22/2293 Hamburger Integrationskonzept 2017 „Wir in Hamburg! Teilhabe, Interkulturelle Öffnung und Zusammenhalt“ (Drucksache 21/10281) Bericht über den Umsetzungsstand – Ergebnisse 2019

   (Bericht Senat)

   – Der Ausschuss für Soziales, Arbeit und Integration ist federführend, der Ausschuss für Gleichstellung und Antidiskriminierung, der Ausschuss für Wirtschaft und Innovation, der Familien-, Kinder- und Jugendausschuss, der Gesundheitsausschuss, der Haushaltsausschuss, der Innenausschuss, der Kultur- und Medienausschuss, der Schulausschuss, der Sportausschuss, der Stadtentwicklungsausschuss und der Wissenschaftsausschuss sind mitberatend. –

7. Drs. 22/4317 Bericht zum 1. Quartal 2021

   (Bericht Senat)

8. Drs. 22/3875 Behördendächer für Fotovoltaikanlagen nutzen – Die Stadt Hamburg soll mit gutem Beispiel vorangehen, statt Mieten durch Zwangsmaßnahmen weiter in die Höhe zu treiben

   (Antrag CDU)

9.	Drs. 22/4566	Haushaltsplan-Entwurf 2021/2022, Einzelplan 9.1, Aufgabenbereich 279 Senatsassistenz, Produktgruppe 279.02 Haushalt und Aufgabenplanung - Senat darf Budgetrecht der Bürgerschaft nicht unterlaufen – Mehr Transparenz bei Änderungen der haushaltsrechtlichen Regelungen (Antrag CDU)
10.		Elbtower-Gesellschaft im Steuerparadies Luxemburg - Bürgerschaft vor Grundstücksverkauf informieren (Selbstbefassung gem. § 53 Absatz 2 der Geschäftsordnung der Hamburgischen Bürgerschaft)
11.	Drs. 22/3643	Evaluation des Gesetzes zur Strategischen Neuausrichtung des Haushaltswesens der Freien und Hansestadt Hamburg (SNHG): Erfahrungsbericht des Senats (Bericht Senat)
12.		Verschiedenes

Hinweis: Die Sitzungsdauer wird voraussichtlich 2 Stunden betragen.

Für die Teilnahme an einer Videokonferenz sind mindestens eine Kamera und ein Mikrofon als Eingabegeräte sowie ein Bildschirm und ein Lautsprecher oder Kopfhörer als Ausgabegeräte erforderlich.

Den Teilnehmenden wird der Link zur Anmeldung für die Videokonferenz rechtzeitig vor dem Sitzungstermin per Mail zugeleitet.

Beratungen in Verschwiegenheit sind nicht möglich und Abstimmungen erfolgen als namentliche Abstimmungen in entsprechender Anwendung des § 36 Absatz 2 GO.